

"UNVERGÄNGLICHER STRAUSS"
Ausstellung im Rathaus
Werk und Leben Johann Strauß Vater und Sohn
Entwicklung des Wiener Walzers
und der Wiener Operette im 19. Jahrhundert
Geöffnet ab 4. Juni täglich 9-19 Uhr
(Montag 14-19 Uhr)

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

26. August 1949

Blatt 313

Eine ungarische Kulturwoche in Wien

Im Rahmen der "Ungarischen Kulturanstalten" in Wien finden in den nächsten Tagen eine Reihe von Veranstaltungen statt, die einen Einblick in das heutige kulturelle Leben Ungarns vermitteln.

Ab 3. September wird eine Ausstellung "Ungarn Heute" gezeigt, die in etwa 100 Großphotos Bilder aus dem ungarischen Alltag bringt. Die Ausstellung wird Samstag, den 3. September, um 18 Uhr, im Gebäude der Ungarischen Kulturanstalten, Wien 7., Museumstraße 7, durch Bürgermeister Dr. Theodor Körner und dem ungarischen Geschäftsträger Josef Hajdu eröffnet. Bis zum 17. September ist sie täglich von 10 bis 19 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich.

Am 4. und 11. September, jedesmal um 10 Uhr, wird im Künstlerhaus-Kino, 1., Akademiestraße 13, der Dokumentarfilm "Neues Ungarn" vorgeführt. Den einleitenden Vortrag hält der Abgeordnete Janos Szita.

Am 7. September, um 18 Uhr, findet ein ungarischer Abend im Saal der Ungarischen Kulturanstalten statt. Es tanzt eine ungarische Volkstanzgruppe. Vorträge und Kurzfilme werden Ausschnitte aus Leben und Arbeit Ungarns bringen.

Vom 3. bis 17. September findet eine Ausstellung ungarischer Bücher in den Räumen des Reisebüros "Budapest", 1., Kärntnerstraße 51, statt. Etwa 500 Bücher werden einen Überblick über den Stand der neuen Buchproduktion Ungarns geben.

Dem Komitee, das sich zur Unterstützung dieser Veranstaltungsreihe in Wien gebildet hat, gehören unter anderem an:

Stadtrat Dr. Matejka, die Nationalräte Kapsreiter und Margaretha, Generaldirektor der Ravag Dr. Guggenberger, Rektor der Akademie der bildenden Künste Prof. Martin, Direktor des

26. August 1949

"Kulturdienst"

Blatt 314

Konservatoriums der Stadt Wien Lustig-Prean, Prof. Viktor Th. Slama, Prof. Dr. Edwin Rollett, Direktor Barnay und Polizeivizepräsident Strobl, ferner Prof. Anton Stemolak, Prof. Wildgans und Hofrat Dr. Anton Krogner.

Nach Abschluß der Veranstaltungen in Wien wird die Ausstellung "Ungarn Heute" in Graz und Linz gezeigt werden.

Ludwig Gruber - 75 Jahre

=====

In Ergänzung unserer Aussendung vom 11. Juli 1949 auf Blatt 277 teilt Prof. Ludwig Gruber mit, daß er schon in seinem 13. Lebensjahr mit Erfolg als Komponist vor die Öffentlichkeit trat. Schon mit 17 Jahren schrieb er das Wienerlied "Alte Uhr", das seinen Weg in die Welt machte.